

17903/AB
Bundesministerium vom 08.07.2024 zu 18480/J (XXVII. GP)
bmj.gv.at
Justiz

Dr. ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.352.844

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)18480/J-NR/2024

Wien, am 8. Juli 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Gerald Loacker, Kolleginnen und Kollegen haben am 8. Mai 2024 unter der Nr. **18480/J-NR/2024** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Übernahmen von Kabinettsmitarbeit in öffentliche Verwaltung (2023-2024)“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1, 2 und 4:

- 1. Wie viele Mitarbeiter wechselten 2023-2024 (Stichtag 15.04.2024) von einem Kabinett direkt (also mit einer Unterbrechung von weniger als 6 Monaten) in die Bundesverwaltung in Ihren Zuständigkeitsbereich? (Unterteilen Sie die Zahlen bitte nach Jahren)
- 2. Wie viele Mitarbeiter wechselten 2023-2024 (Stichtag 15.04.2024) von einem Kabinett direkt (also mit einer Unterbrechung von weniger als 6 Monaten) in eine Führungsposition in der Bundesverwaltung in Ihren Zuständigkeitsbereich? (Unterteilen Sie die Zahlen bitte nach Jahren)
- 4. Wie viele Mitarbeiter Ihres Kabinetts waren 2023-2024 (Stichtag 15.04.2024) gleichzeitig mit einer Funktion im Kabinett und mit einer Führungsposition in der Bundesverwaltung betraut? (Unterteilen Sie die Zahlen bitte nach Jahren)

Im anfragerelevanten Zeitraum wurde keine:r der auf Basis eines befristeten Sondervertrages für eine Verwendung im Kabinett aufgenommenen Kabinettsmitarbeiter:innen in den allgemeinen Verwaltungsdienst innerhalb des Justizressorts übernommen bzw. mit einer Führungsposition in meinem Zuständigkeitsbereich betraut.

Zu ergänzen ist, dass im angefragten Zeitraum eine für eine Verwendung als Fachreferentin im Kabinett dienstzugeteilte Staatsanwältin mit Wirksamkeit vom 1. Februar 2024 auf eine Planstelle einer Leiterin einer staatsanwaltschaftlichen Gruppe der Staatsanwaltschaft Wien ernannt wurde.

Zur Frage 3:

- *Wie viele Mitarbeiter wechselten 2023-2024 (Stichtag 15.04.2024) von einem Kabinett direkt (also mit einer Unterbrechung von weniger als 6 Monaten) in eine Position innerhalb des Generalsekretariats in Ihren Zuständigkeitsbereich? (Unterteilen Sie die Zahlen bitte nach Jahren)*

Im Bundesministerium für Justiz-Zentralleitung ist kein Generalsekretariat eingerichtet.

Zu den Fragen 5 und 6:

- *5. Wird an Umstrukturierungen für die kommenden Monate gearbeitet?*
 - a. *Wenn ja, welche Änderungen werden konkret vorbereitet? Was ist der Anlass und was das Ziel?*
 - b. *Wenn ja, inwiefern sind Kabinettsmitglieder davon ausgeschlossen?*
- *6. Wird an Änderungen (beispielsweise an einer Cooling-Off-Phase) gearbeitet, um die Fälle eines nahtlosen Wechsels in die Bundesverwaltung zu reduzieren?*
 - a. *Wenn nein, warum nicht?*

Im Bundesministerium für Justiz sind derzeit keine wesentlichen Umstrukturierungen und Änderungen geplant. Im Übrigen wird zur Frage 6 auf die Beantwortung der gleichlautenden Anfrage Nr. 18478/J durch den Bundesminister für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport verwiesen.

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.

